

PP 9320 Arbon  
Telefon: 071 440 18 30  
Telefax: 071 440 18 70  
Auflage: 12'000  
16. Jahrgang

Amtliches  
Publikationsorgan  
von Arbon, Frasnacht,  
Stachen und Horn.  
Erscheint auch in Berg,  
Freidorf, Roggwil und  
Steinach.

# felix.

**SAURER A H A**  
NUTZFAHRZEUGE AG AUTOHAUS  
ARBON ARBON

Erstklassig in  
Kompetenz & Service

**THOMANN**  
NUTZFAHRZEUGE AG  
www.thomannag.com

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

## Stimmung am Quai



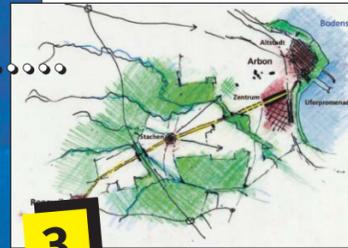
**Aktuell.....**  
Wie weiter mit  
Stachen-Süd?

**Alltag.....**  
Stadtmitte als  
Drehscheibe

**Tipps.....**  
Badewelten  
bei Eugster

**Mosaik.....**  
Geschenk für  
Bibliothek

**Beilage**  
.....  
Alles bereit für das sechste  
«SummerDays»-Festival






MIGROS  
**LILIBIGGS**  
**KINDER FESTIVALS®**  
Das einmalige Familienerlebnis

**\* NEU \***  
Attraktiver  
Spielpark

**Andrew Bond**  
**Marius & die Jagdkapelle**  
**Schtärneföifi - Tischbombe**  
**Billy & Benno**

**6./7. September 2014**  
**Arbon, Hafen**  
[www.lilibiggs-kinder-festivals.ch](http://www.lilibiggs-kinder-festivals.ch)

mit  
**Familien-Camping**  
Börn - Grünlingen - Zug

ticketcorner.ch

FBM FREDDY BURGER  
MANAGEMENT

MIGROS  
**LILIBIGGS** Thurgauer Zeitung



## Apfelzeit mit «Gartengold»

Die Oberwaid unterstützt «Gartengold» - den einzigartigen Apfelsaft aus der Ostschweiz

September und Oktober

Geniessen Sie ein 4-Gang Apfelmenü und die zeitlich limitierte «Gartengold» Getränkekarte

Menü: CHF 75 pro Person

Reservierung unter [restaurants@oberwaid.ch](mailto:restaurants@oberwaid.ch)  
oder T 071 282 04 90. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen unter [OBERWAID.ch](http://OBERWAID.ch)

Oberwaid AG | Oberwaid - Kurhaus & Medical Center  
Rorschacher Strasse 311 | 9016 St. Gallen - Schweiz  
T +41 (0)71 282 0000 | [info@oberwaid.ch](mailto:info@oberwaid.ch) | [www.oberwaid.ch](http://www.oberwaid.ch)

## AKTUELL

Stadt Arbon präsentiert räumliches Entwicklungskonzept für Stachen Süd

# Identität des Ortskerns stärken

Mit verschiedenen Schlüsselementen soll die Identität von Stachen in den nächsten Jahren gestärkt werden. Dafür präsentiert die Stadt Arbon ein räumliches Entwicklungskonzept. Umstrittenster Punkt ist die Anbindung an die A1.

Stachen hat sich in den letzten 150 Jahren von einem landwirtschaftlich orientierten Weiler zu einem Teil der Agglomeration Arbon entwickelt. Das Siedlungskonzept sieht vor, dass sich der Ortsteil Stachen Süd in allen zukünftigen Bauten durch eine hohe städtebauliche Qualität und damit verbunden einer langfristig gleichbleibenden guten Lebensqualität auszeichnet. Die auch historisch geprägten Siedlungsstrukturen sollen erhalten bleiben und zur Identität von Stachen beitragen. Die Schwerpunkte liegen in den übergeordneten qualitätsbestimmenden Elementen, während für die einzelnen Areale Spielräume zugunsten einer Gesamtentwicklung offen gelassen werden.

**Grün steht für Ruhe und Erholung**  
Das Angebot an Grünflächen, Freiräumen und Naherholungsmöglichkeiten trägt wesentlich zur Wohnqualität eines Ortes bei und steht stellvertretend für Ruhe, Erholung und Entspannung. In Stachen begrenzen der Freiraum am Fallentürlibach und die Schul- und Sportanlagen Stacherholz das Quartier vom äusseren Siedlungsrand. Im Westen wird der Freiraum Stachen von der Zäsur des Autobahnzubringers begrenzt. Mit einer hohen architektonischen Qualität auf den Baufeldern mit entsprechenden Aussenräumen, der Aufwertung der Fuss- und Veloverbindungen und dem Erhalt und Pflege von bestehenden Frei- und Grünräumen hat Stachen die Chance, die Begrünung als Teil des Siedlungscharakters hervorzuheben. Dazu gehören die folgenden Möglichkeiten: Begrünung des Strassenraums, zu-

### Verkehr Stachen Süd – zwei Anliegen

#### Anliegen 1



Ortsbauliche Entwicklung  
Erschliessung von Stachen Süd

#### Anliegen 2



Übergeordnete verkehrliche Anbindung  
von Arbon und Roggwil an die A1

Projektleiter Thomas Kieliger unterscheidet bezüglich Verkehr in Stachen Süd zwischen zwei verschiedenen Anliegen; einerseits die Erschliessung von Stachen Süd und andererseits den Verkehr aus Roggwil und von der Arboner Landquartstrasse auf eine übergeordnete Strasse zu bringen.

sätzliche Wege für den Fuss- und Veloverkehr, ergänzend zu den Trottoirs, Aufwertung der Verbindung Alte Roggwilerstrasse – Wuhweg als Langsamverkehrsachse, Erhalt von landwirtschaftlichen Grünflächen.

#### Verkehrerschliessung

Die 1896 linear angelegte St.Gallerstrasse verbindet den Ortskern von Roggwil mit dem Bahnhof Arbon. In Stachen, einem Knotenpunkt des historischen Wegsystems, ist die Strassenachse leicht abgelenkt. Das Verkehrskonzept sieht eine Netzhierarchisierung vor. Die St.Gallerstrasse soll im Abschnitt Stachen Süd als nutzungsintegrierte Strasse gestaltet werden. Die Option «Spange Süd» bildet die Grundstruktur der Erschliessung von Stachen Süd. Wegen ihrer Funktion als Quartiersammelstrasse ist ein Strassenbau in diesem Bereich auch dann in Betracht zu ziehen, wenn sie (noch) bis zum Autobahnzubringer A1 führt. Die Weiterführung der Quartiersammelstrasse als «Spange Süd» auf dem Gebiet der Gemeinde Roggwil ist denkbar, eine Terrassierung aber noch offen.

#### Zeitliche Umsetzung

Die ortsbauliche Entwicklung mit

den entsprechenden Erschliessungsstrassen sieht einen Realisierungshorizont von zwei bis zehn Jahren vor. Es besteht die Absicht, das Areal Rietli zu entwickeln. Ein entsprechender Gestaltungsplan liegt im Entwurf vor. Aktuell plant die Mosterei Möhl die Erstellung eines «Schweizerischen Mosterei- und Brennereimuseums», das unmittelbar an die St.Gallerstrasse grenzen wird, und einen Ausbau ihrer Produktionsstätte. Weitere, unmittelbar bevorstehende Bauprojekte, sind aktuell nicht bekannt.

Die nächsten Schritte in der Übersicht:

- Anpassen des kommunalen Richtplans und des Zonenplans bis Frühling 2015;
- Aufhebung der Planungszone im Sommer 2015;
- Parallel zum Gestaltungsplan Rietli erfolgt die Planung und Projektierung der Erschliessungsstrasse Stachen Süd (Volksabstimmung);
- Die übergeordnete Anbindung an den Autobahnzubringer, die so genannte «Spange Süd», ist ein langfristig anzustrebendes Ziel mit einem Realisierungshorizont von rund 25 Jahren.

Medienstelle Arbon

#### Roggwil will «Spange Süd»

Wenn Arbon über Stachen Süd informiert, sind auch die Roggwiler nicht fern. Sie meldeten sich anlässlich der Diskussion über das räumliche Entwicklungskonzept Stachen Süd mehrfach zu Wort und machten unmissverständlich klar, dass sie sich gegen die Verkehrsüberlastung in der Hubgasse wehren. «Die Planung sieht gut aus, aber es wurde viel zu wenig an den Verkehr gedacht», schickt Gemeindeammann Gallus Hasler zynisches Lob in Richtung Stadthaus. Klar sei, dass die Bewohner der geplanten neuen 200 Einheiten im Rietli ohne «Spange Süd» den Weg über Roggwil wählen werden. Roggwil könne diesen Zustand nicht dulden und sei deshalb «in Richtung Bundesgericht unterwegs». Von den drei zur Diskussion stehenden Varianten für eine neue Verkehrerschliessung zieht Hasler die mittlere mit einer Überdachung vor; mit der Frage, wer schliesslich die Mehrkosten zu tragen habe. Immerhin versichert der Roggwiler Gemeindeammann, dass man für eine überzeugende Lösung Hand bieten würde.

Nachdem die Firma Möhl lange umstrittenes Land kaufen konnte, ist für Markus Möhl klar, dass die Zeit von 40-Tönern durch Wohngebiete tabu und deshalb die Frohsinnstrasse für die Möhl-LKW die einzige Möglichkeit ist. Doch so lange die NLK für Möhl-Chaufeuere nicht LKW-tauglich sei, bleibe eben nur der Weg über die St.Gallerstrasse nach Roggwil. Er habe die NLK-Entwicklung auf der Pendenzenliste, betont Stadtmann Andreas Balg und verweist auf das aktuelle Gesamtkonzept. Für eine Rietli-Erschliessung bestehe eine gesetzliche Pflicht. Vor einer Erschliessung vor der Realisierung eines Zubringer-Anschlusses warnen Anwohner, denn es sei logisch, so ist Paul Gächter überzeugt, dass sämtliche Rietli-Bewohner später gegen eine «Spange Süd» Einsprache erheben würden. Für Andreas Balg ist klar: «Meine Lieblingsvariante ist eine Direktverbindung von der St.Gallerstrasse zum Autobahnzubringer. Wenn dies möglich ist, ist alles klar. Wenn nicht, dann brauchen wir die 'Spange Süd'!» – Was wiederum den Roggwilern gefallen würde ... eme

**28., 29. und 30. August 2014**

**10% TAGE** Sie erhalten 10% Rabatt auf das ganze Getränke-Sortiment!

im Möhl Getränke-Markt Arbon.

10% auf alle Biere

10% auf Obstsaft, Mineralwasser, Tafelgetränke, Fruchtsäfte

10% auf Weine, Geschenke

**MÖHL**  
**GETRÄNKE-MARKT**

Telefon 071 447 40 73  
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr  
Sa: 08.00–17.00 Uhr

**P**  
DIREKT VOR DEM LADEN

# NEU: ab sofort in Arbon



Taxi Mohr, Sonnenhügelstrasse 7, 9320 Arbon

## TAXI MOHR

24<sup>h</sup> SERVICE

### 0800 222 001

Das Taxi mit dem freundlichen Service

## Autofahrschule

Patricia BOLLER



Arbon und Umgebung

078 815 16 11

www.fahrschule-boller.ch

### 5-fache Bonuspunkte auf Ihre Kundenkarte

4. September 2014

Profitieren Sie jeden 1. Donnerstag / Monat 5-fache Bonuspunkte



## Zentrum-beim-Kreisel.ch

### Tag der offenen Tür 6. + 7. Sept.



- Yoga am bodensee.ch**  
078 740 60 77
- NiaArbon**  
www.nia-arbon.ch
- Qi-Gong / Lu-Jong**  
www.qi-pool.ch
- lujong-yoga.ch**  
Tibetisches Yoga
- Seelenlicht.ch**  
076 32 32 023
- wellness-am-bodensee.ch**  
078 806 77 98
- Bachblüten-Power**  
A. Gioia 071 477 22 22

### Indisches Vegi-Restaurant eröffnet 078 740 60 77

Samstag	Sonntag
09.00 – 10.00 Rückenyo	09.00 – 10.00 Qi Gong
10.15 – 11.15 Lu Jong Yoga	10.15 – 11.15 Sivananda Yoga
11.30 – 12.30 Nia	11.30 – 11.45 Lu Jong Yoga Performance
12.45 – 13.45 Gesprächsgruppe	12.00 – 13.00 Lu Jong Yoga
14.00 – 14.45 Yogamusik / Kinder	13.30 – 14.30 Nia
15.00 – 16.00 Bachblüten-Therapie	15.15 – 16.30 Vinyasa Yoga
16.30 – 17.30 Jugendyoga	17.00 – 18.00 Meditation und Mantramusik
17.45 – 18.15 Hypnose-Vortrag	
18.30 – 20.00 Meditation und Mantramusik	

Zentrumsleitung: Sabrina, 078 740 60 77, St.Gallerstrasse 34a, 9320 Arbon

## GOLDACH 12. & 13. SEPTEMBER 2014

# UFTATA

### DAS GRENZENLOSE MUSIKSPEKTAKEL

#### BANDS

**Freitag, 12. September**  
(TICKETS: UFTATA.CH)

**Samstag, 13. September**  
(FREIER EINTRITT)

durchgehend Live-Musik von 11.30 – 03.00 Uhr

- Brass Band Berner Oberland
- Pullup Orchestra
- Cobana · Atlantis Big Band
- Silberbux · Young Winds
- Liberty Brass Band Junior
- Blasorchester SBB
- Konkordia Mels
- Dagabumm
- otmarmusik st.gallen
- Red Cube & PeeWee Horns
- HMBC holstunarmusig-bigbandclub «Die Spice Girls der Volksmusik»
- FIHUSPA

INFO AUF WWW.UFTATA.CH

## ALLTAG

### Kein Fernwärmeprojekt an der Schulstrasse in Steinach

Die EBM Münchenstein als Betreiberin des Wärmeverbundes auf dem Gebiet der ARA Morgental teilt mit, dass das Fernwärmeprojekt Schulstrasse nicht realisiert werden kann. Begründet wird dieser negative Entscheid mit dem Verzicht von Liegenschaftseigentümern an der Schulstrasse auf den Anschluss an das Fernwärmeprojekt. Für eine wirtschaftlich verantwortbare Lösung wäre der Anschluss von grösseren Liegenschaften an der Schulstrasse erforderlich gewesen, was nun mit den Absagen nicht mehr gewährleistet ist. Die Sanierung der Schulstrasse im Abschnitt Sonnenweg bis Bahnübergang wurde bisher u.a. auch im Hinblick auf die Verlegung der Fernwärmeleitung zurückgestellt. Diese Absage hat nun zur Folge, dass das Sanierungsprojekt der Schulstrasse grundsätzlich sofort umgesetzt werden könnte. Im Weiteren entfällt für die Gemeinde der budgetierte Beitrag von 50 000 Franken an die EBM für die Verlegung der Fernwärmeleitung in der Schulstrasse. GRS

### SVP-Stamm zu den Volksrechten

Was haben eigentlich in Arbon die Bürgerinnen und Bürger zu sagen? Was sind die Volksrechte in unserer Stadt wert? Zum Thema «Wie viel Demokratie gibt es in Arbon?» soll am nächsten öffentlichen Stamm der SVP Arbon diskutiert werden. Er findet am kommenden Montag, 1. September, um 19 Uhr in der Pizzeria «Il Giardino» an der St. Gallerstr. 80 statt. Im zweiten Teil kommen die beiden eidgenössischen Abstimmungsvorlagen vom 28. September zur Sprache: Die Initiativen «Für eine öffentliche Krankenkasse» und «Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes». Unter dem Titel «Wo der Schuh drückt» werden im dritten Teil aktuelle Fragen und Sorgen aus der Bevölkerung aufgegriffen. Der Stamm unter der Leitung von Andrea Vonlanthen, Heinz Gyax und Koni Brühwiler könnte speziell auch für Personen, die sich für eine Mitarbeit im Stadtparlament interessieren, aufschlussreich sein. pd

Stadt realisiert Erschliessung Stadtmitte mit neuem Bushof

# Pläne liegen auf

Ein weiteres Schlüsselprojekt für die Entwicklung der Stadt Arbon wird in Angriff genommen: der neue Bushof beim Hamel-Gebäude und die Erschliessung des gesamten Areals Stadtmitte. Die Pläne liegen im September öffentlich auf.

Seit der Eröffnung der «Neuen Linienführung Kantonsstrasse» (NLK) im Oktober 2013 ist die Grundlage für die Erschliessung die künftige Stadtmitte am «Webschiffkreisel» gelegt. Zentraler Bestandteil ist der neue Bushof, der jetzt realisiert werden soll. Mit ihm entsteht ein komfortabler Ankunfts- und Umsteigeknoten für den öffentlichen Verkehr. Mit seinem 87 Meter langen Dach bietet der Bushof Platz für insgesamt acht Busse (davon vier Regionalbusse – Postauto und AOT), die unabhängig voneinander zu- und wegfahren können. Platz auf diesem Bushof haben auch vier Ortbusse, falls diese von der Stadt Arbon bewilligt werden. Kurze Wege entstehen auch für Fussgänger: Grosszügige Aufgänge im künftigen Hamel-Gebäude verbinden die bestehende Personenunterführung vom SBB-Bahnhof her mit dem Hamel-Areal und dem «Saurer WerkZwei».

### Tiefgarage unter Bushof

Zusammen mit dem Bushof erstellt HRS die Tiefgarage neben dem Hamel-Gebäude. Der neue Bushof kommt genau über der Tiefgarage zu liegen und ist Bestandteil der Betonkonstruktion der Tiefgarage. Die entsprechenden Pläne wurden zusammen mit HRS ausgearbeitet. Die Baubewilligung für den Umbau des Hamel-Gebäudes wurde HRS bereits im Juni 2014 erteilt. Auch die Planung für das angrenzende Gelände zur St.Gallerstrasse hin ist im Gang. Im Idealfall wird die Tiefgarage für das Hamel-Gebäude zusammen mit jener des angrenzenden Geländes erstellt. Auch dazu wurden mit allen Grundeigentümern erste Pläne

ausgearbeitet. Kommt eine Einigung mit allen Grundeigentümern für die gemeinsame Tiefgarage zustande, werden die entsprechenden Pläne nachgereicht.

### Öffentliche Auflage

Mit dem Projekt wird eines der Schlüsselprojekte zur Entwicklung von Arbon realisiert. «Uns ist wichtig, dass es vorwärts geht in der Stadtmitte. Mit dem Bushof und der Tiefgarage wird ein erster grosser Schritt gemacht. Endlich kommt Bewegung in einen Stadtteil, der für Arbon bald eine zentrale Rolle spielen wird», freut sich Stadtammann Andreas Balg. Die Pläne zum Bushof und zur neuen Tiefgarage Hamel liegen vom 29. August bis am 17. September 2014 im Stadthaus Arbon, Abteilung Bau, Hauptstrasse 12, Arbon auf. Für Fragen stehen die Verantwortlichen gerne zur Verfügung.

Medienstelle Arbon

### Vollsperrung der Landquartstrasse

Die Bauarbeiten für die Umgestaltung der Landquartstrasse, Abschnitt Kreisel Novaseta bis Bleiche, sind fast abgeschlossen. Vor den Anpassungsarbeiten auf den privaten Vorplätzen soll die ausstehende Deckschicht in der neuen Fahrbahn eingebaut werden. Dafür muss die Strasse komplett für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Der Einbau erfolgt in drei Etappen. 1. Etappe am Montag, 1. September 2014: Stacherholzstrasse bis Bleiche; 2. Etappe am Dienstag, 2. September 2014: Kreuzung Weiherstrasse bis Kreisel Novaseta; 3. Etappe am Mittwoch, 3. September 2014: Kreuzung Stacherholzstrasse bis Weiherstrasse. Deckbelagsarbeiten sind stark witterungsabhängig und können nur bei stabilen trockenen Wetterverhältnissen ausgeführt werden. Bei schlechtem Wetter kann es zu Terminverschiebungen kommen. MSA

### RWD Schlatter unterzeichnet einen Grossauftrag in China

Die RWD Schlatter AG, eine Tochterunternehmung der AFG Arbonia-Forster-Holding AG, unterzeichnet einen vielversprechenden Dreijahresvertrag mit Naturedoors in China. Gemeinsam mit deren Mutterkonzern Nature Flooring Holding Company Limited, dem grössten Holzfußbodenhersteller in China, soll ein für den chinesischen Markt konkurrenzfähiges Produkt produziert werden.

Das chinesische Unternehmen Naturedoors hat einen Dreijahresvertrag mit der Roggwiler RWD Schlatter AG unterzeichnet. Neben einer Mindestbestellmenge von bis zu 7000 Türen pro Jahr wurde auch eine Exklusivität im Raum Greater China, also Hongkong, Macau und Taiwan, festgelegt. Die erste Bestellung über 450 Türen ist bei RWD Schlatter bereits eingegangen. RWD Schlatter liefert die Türen als Rohlinge nach China, wo diese bei Naturedoors fertiggestellt werden. Dadurch können vor allem die Produktionskosten gering gehalten werden. Durch das Know-How vor Ort und die qualitativ hochwertigen Türrohlinge von RWD Schlatter entsteht ein auch in China konkurrenzfähiges Produkt.

Für die Unterzeichnung dieses wichtigen Geschäfts zwischen RWD Schlatter und Naturedoors lud Nature Flooring 800 Distributoren ein. Nach interessanten Vorträgen von einzelnen Händlern und einer Ansprache des CEO von Nature Flooring kam in Begleitung der Nationalhymne der Höhepunkt der Zeremonie: Das Signing der Verträge. RWD Schlatter ist nach wie vor das einzige Unternehmen weltweit, das für seine Türen eine Zertifizierung durch das Umweltgütesiegel natureplus erhalten hat. Um die Ökologie ihrer Türen zu unterstreichen, liess es sich RWD Schlatter an der Signing-Ceremony nicht nehmen, ein Stück der Tür zu essen. Mit dieser Kooperation ist es der AFG auch mit der Business Unit Spezialtüren gelungen, international Fuss zu fassen. mitg.

40 autofreie Strassenkilometer beim «slowUp Bodensee Schweiz»

# Muskelkraft statt Motorkrach

Radler, Skater und Wanderer haben am Sonntag, 31. August 2014, beim 13. «slowUp Bodensee Schweiz» wieder die Gelegenheit, die Strassen am Schweizer Bodenseeufer ganz ohne störenden Autoverkehr zu geniessen, viele Attraktionen zu erleben und am «slowUp»-Fotoshooting teilzunehmen.

Der 40 Kilometer lange Rundweg von Romanshorn über Amriswil und Roggwil via Horn und Arbon zurück zum Romanshorn Hafen bleibt am autofreien Erlebnistag für motorisierte Fahrzeuge gesperrt. Erlaubt ist hingegen alles, was per Muskelkraft Bewegung schafft. Neben Velos, Inlineskates und Kinderwagen waren in den vergangenen Jahren auch exotischere Fortbewegungsmittel wie Sprungstelzen oder Kettcars am Start. Einen Tag lang gehören die Hauptstrassen wiederum



ausschliesslich den Genussradlern, Hobbyskatern, aktiven Familien, Freizeitsportlern und allen Freunden der nicht motorisierten Mobilität. Der Rundkurs führt über flache Strassen und Wege entlang des Bodenseeufer und durch das idyllische Thurgauer Apfelfeld – atemberaubende Ausblicke und attraktive Rastmöglichkeiten inklusive. In drei Stunden kann die Strecke ge-

mütlich zurückgelegt werden. «slowUpper» sollten jedoch mehr Zeit einplanen, denn an den Festplätzen und in den Besenbeizen am Wegesrand laden mehr als 80 Attraktionen zum Verweilen ein. Sich bei A. Vogel mit einem fruchtigen Getränk erfrischen und nebenbei noch Wissenswertes über Naturheilkunde erfahren, auf einem Testkurs das E-Bike-Feeling 1:1 erleben

und gleichzeitig die sanfte Brise am See geniessen – das Angebot am diesjährigen «slowUp Bodensee Schweiz» ist vielfältig und erlebnisreich. Für Familien hat die «Famigros»-Zone direkt an der Strecke viel zu bieten: Während sich die Kleinen auf der neuen Riesenrutschbahn vergnügen und beim «Famigros»-Würfelspiel attraktive Sofortpreise gewinnen können, dürfen sich die Grossen im Relax-Bereich ausruhen. Thurgau Tourismus ist auch dieses Jahr wieder auf Jagd von lustigen mobilen Sujets – beim Fotoshooting in Steinebrunn. In einem mobilen Fotostudio können sich Einzelpersonen oder Gruppen in sportlicher Pose ablichten lassen. Das originellste Bild wird zum Hauptstapel der «slowUp»-Kampagne 2015 gekürt. Alles in allem bietet der «slowUp» Gelegenheit für einen friedlichen und gemütlichen Tag, geprägt von Langsamkeit und Gelassenheit und gespickt mit schönen Erlebnissen und spannenden Begegnungen!

pd.

**Vorsaison-Aktion!**  
**Ski-/Langlauf und Boardservice**  
vom 23.9. – 18.10.2014

Ab 7. Oktober 2014 sind wir mit einer grossen Auswahl an Wintermiet-Artikel für Sie bereit!

Wintereröffnung mit Maroni und Punsch am Samstag, 25. Oktober 2014

**paddy sport arbon**  
Paddy's Sport AG  
Salwiesenstrasse 10, 9320 Arbon  
Tel. 071 440 41 42, www.paddysport.ch

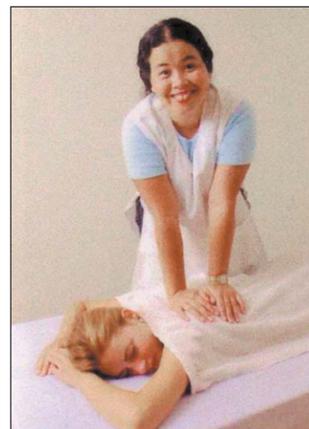
**sb sportKV**

**Infoabende:**  
02.09.2014, 19:30 Uhr  
16.09.2014, 19:30 Uhr

Bahnhofstrasse 33c  
Kreuzlingen

**Die sportliche KV-Lehre**  
Wo Leistungssport und Berufsausbildung harmonisieren

Kreuzlingen | 071 677 01 51  
www.sportkv.ch



**Praxis-won.ch**  
Gesundheits- und Entspannungsmassagen

**Thaimassage: Fr. 120.-, 2 Stunden**  
**Ölmassage: Fr. 130.-, 2 Stunden**  
**Schulter- und Rückenmassage Fr. 65.-, 1 Stunde**

Sie leiden unter Verspannungen? Eine Gesundheitsmassage nimmt Ihnen den Schmerz und lässt Sie entspannt leben. Gewinnen Sie mehr Lebensqualität durch eine Massage bei:

Won Gruber, Diplomierte Masseurin  
Seilerstrasse 23, 9320 Arbon  
Anmeldung: 079 484 38 47 oder 079 652 33 03

**Wir sind umgezogen.**  
Sie finden uns ab sofort an der Seilerstrasse 23 9320 Arbon

**Geschenkgutscheine für jeden Anlass**

**Bettagsfeier mit Ständerätin Brigitte Häberli**  
Nach dem begeisternden Echo im letzten Jahr laden Arboner Politiker zum zweiten Mal zu einer gemeinsamen Bettagsfeier ein. Die Feier vom 21. September, 17 Uhr, in der evangelischen Kirche steht wieder unter dem Patronat der Stadt Arbon und wird von einer Projektgruppe mit Vertretern aus allen Ortsparteien verantwortet. Es sind dies Jakob Auer (SP/ Gewerkschaften), Roman Buff (EVP), Riquet Heller (FDP), Philipp Hofer (CVP), Andrea Vonlanthen (SVP) und Stadtrat Patrick Hug. Ihre Unterstützung haben auch die Evangelische und die Katholische Landeskirche zugesagt. Die Feier steht diesmal unter dem Motto «Arbor Felix – glückliches Arbon». Zum Programm gehören neben Gebeten und der Verlesung eines Arboner Bettagsmandates kurze Botschaften von Ständerätin Brigitte Häberli und Stadtmann Andreas Balg sowie Beiträge der Jugendmusik Arbon unter der Leitung von Thomas Gmünder. Nach der Feier lädt die Stadt zum Apéro ein. Mit dieser «politischen» Feier soll der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag besonders gewürdigt und gestärkt werden. Gemeinsam soll an die christlichen Wurzeln und Werte unseres Landes erinnert und für das Land und die Stadt gebetet werden. Eingeladen sind alle Menschen aus den verschiedenen Generationen, Parteien, Konfessionen und Religionen, denen das Wohl des Landes und der Stadt am Herzen liegt.

mitg.

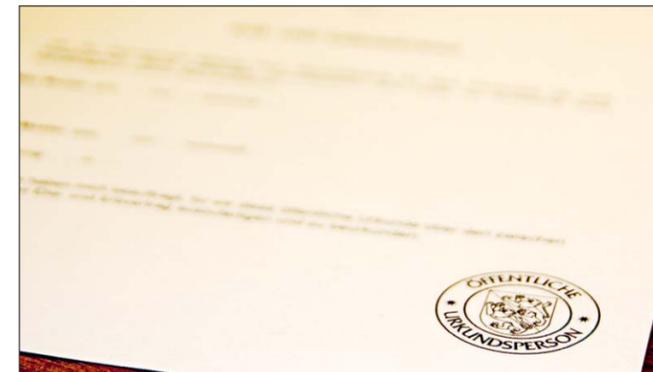
**K Apotheke Dr. Kreyenbühl AG**

**Die Läuse sind wieder los!**  
Alles für eine effektive Bekämpfung dieser Quälgeister erhalten Sie bei uns.  
**Wir beraten Sie gerne.**

Hauptstrasse 11, 9320 Arbon  
Telefon 071 447 10 40  
www.apothekekreyenbuehl.ch

Anwälte beurkunden immer häufiger

# Amtsstelle umgehen



Dieser Stempel weist die Thurgauer Anwälte seit Anfang 2013 als öffentliche Urkundspersonen aus.

**Die öffentliche Beurkundung durch Anwälte wird von immer mehr Klienten nachgefragt, wie eine Umfrage des Thurgauischen Anwaltsverbands mit dem Arboner Christoph Spahr an der Spitze zeigt.**

Seit Anfang 2013 brauchen Privatpersonen oder Unternehmen, die Verträge oder Erklärungen beurkunden möchten, nicht mehr eine Amtsstelle aufzusuchen. Wie bereits in anderen Kantonen erhielten die im Anwaltsregister eingetragenen Anwälte die Beurkundungskompetenz. Der dafür geschaffene Stempel, den die Anwälte als öffentliche Urkundspersonen verwenden, wird immer häufiger eingesetzt. Das belegt eine jüngste Umfrage des Thurgauischen Anwaltsverbands (TAV).

**Alles aus einer Hand**

«Die Kunden schätzen es sehr, dass sie in den Bereichen Gesellschaftsrecht (Gründungen, Statutenänderungen etc.), Ehe- (vor allem Eheverträge) und Erbrecht (Testament, Erbverträge) vom Anwalt oder von der Anwältin nicht nur fachlich beraten werden, sondern auch die Beurkundung in Anspruch nehmen können», resümiert TAV-Präsident Christoph Spahr aus Arbon. Klientinnen und Klienten erhielten damit «alles aus einer Hand». Für die Beurkundung werde nicht nochmals der Gang aufs Notariat nötig, wo der vorbereitete Text meist

nochmals erklärt werden müsse. Das spare Zeit und Kosten. Gerade KMU begrüsst es sehr, wenn sie die langfristige Beziehung zum Anwalt nutzen könnten. Denn dieser sei oft mit der Unternehmenssituation sehr vertraut.

**Tendenziell tiefere Gebühren**

Viele grössere Kanzleien im Thurgau haben laut TAV die Beurkundungsaufgabe bei einem Anwalt konzentriert. Dies führe zu mehr Erfahrung und damit zu höherer Professionalität. Die Gebühren für die Beurkundung durch Anwälte sind staatlich vorgeschrieben und in jedem Falle konkurrenzfähig mit jenen der öffentlichen Notariate, welche interessenwertabhängige Gebühren erheben. Der Klient bezahle nicht mehr für die gleiche Dienstleistung, sondern bei höheren Vermögens- und Kapitalwerten der Beurkundungsgeschäfte sogar merklich weniger, hält der TAV fest. «Die Zahl der von Anwälten beurkundeten und beglaubigten Dokumente steigt stetig, und das zeigt, dass der Kunde die Vorteile gegenüber dem früheren Zustand (Ausarbeitung des Dokuments durch den Anwalt mit anschliessender Beurkundung beim Notariat) immer mehr entdeckt», hält Spahr fest. Im Sinne der Qualitätssicherung unterstütze der TAV seine Mitglieder bei den Entwicklungen im Beurkundungsrecht.

Martin Sinzig

Aus dem Stadthaus

**Einladung zur Kappeli-Führung**  
Vor rund fünf Jahren sagte die Arboner Bevölkerung Ja zur Sanierung und Restaurierung der Kapelle St. Johannes, im Volksmund «Kappeli» genannt. In diesem Zusammenhang werden seither, unter der Federführung von Restauratorin Doris Warger, die wertvollen mittelalterlichen Wandmalereien im Innern freigelegt und restauriert. Über die Sommermonate kann jeweils am ersten und am letzten Freitag im Monat, von 15 bis 17 Uhr, das «Kappeli» besichtigt werden. Die nächsten Termine sind: 29. August 2014 sowie 5. und 26. September 2014. Zusätzlich dazu findet am Dienstag, 16. September 2014, eine öffentliche Abendführung statt. Diese steht unter der Leitung von Doris Warger, Denkmalpflegerin Bettina Hedinger, Bauleiter Raphael Künzler und Stadtmann Andreas Balg. Die Führung ist kostenlos und beginnt um 19.00 Uhr. Der Zugang erfolgt über den Eingang an der Schmiedgasse. MSA

# Vermisst

seit Donnerstag, 21. August in Arbon (Frohmann-/Romanshornstrasse)



**Kater Charly**

Wer hat ihn gesehen? Wurde eventuell an der Romanshornstrasse überfahren. **Danke für jeden Hinweis!** 079 394 42 71

**Sie brauchen Unterstützung?**  
**Wir erleichtern Ihren Alltag.**

**PRO SENECTUTE THURGAU**

Wir entlasten Sie von Arbeiten im und ums Haus, begleiten Sie oder erledigen Administratives. Unsere Leistungen werden Ihrem individuellen Bedarf angepasst. Eine persönliche Bezugsperson leistet Unterstützung. Erkundigen Sie sich unverbindlich.

**Pro Senectute Thurgau, Arbon**  
Astrid Antoniolli, 071 440 31 55  
Mo, Di, Do 8-9.30 Uhr, Fr 17-18.30 Uhr  
info@tg.pro-senectute.ch

**Bandinfos Freitag**

**Philipp Fankhauser (CH), 16 Uhr**  
Platingekrönte Alben, Konzerte in Amerika, 2. Rang beim Billboard WorldWide Songcontest – Philipp Fankhauser ist einer der erfolgreichsten Schweizer Künstler. Und wohl der einzige, der den Blues im Blut, den Schalk im Nacken und das Publikum bereits jetzt schon um den Finger gewickelt hat. Er hat am ersten Summerdays Festival in Arbon ein legendäres Konzert gegeben und kehrt 2014 noch grösser und stärker zurück.

**Mother's Finest (USA), 18 Uhr**  
Mother's Finest stehen seit 36 Jahren für feinsten Funk-Rock-Soul-Crossover. Die Band hat unzählige Konzerte gespielt und ihre Lebens- und Spielfreude verbreitet. Auch am «SummerDays» werden sie bestimmt ihre grossen Hits Baby Love, Piece of the Rock und Mickey's Monkey zum Besten geben.

**Gotthard (CH), 20 Uhr**  
2012 erschien mit «Firebirth» das wohl bedeutendste und in seiner Entstehung emotionalste Album in der 20-jährigen Bandgeschichte. Es ist das erste Studioalbum nach dem tragischen Unfalltod des legendären Frontmanns Steve Lee und gleichzeitig der erste Schritt in ein neues und mit viel Spannung erwartetes Bandkapitel: gemeinsam mit ihrem neuen Sänger Nic Maeder. In den letzten zwei Jahren haben Gotthard bewiesen, wie solide sie sind: Ihre Konzert-touren führen noch immer rund um den Globus, und ihre neuen Songs sind stark und rockig. Das neue Album «Bang» erscheint im April und wird wieder ein Tribut an den Rock'n'Roll als Lebensgefühl sein. Kraftvoll, erdig, echt und zum ersten Mal am «Summer-Days»-Festival!

**Simple Minds (UK), 22 Uhr**  
Mit Simple Minds kommt eine der erfolgreichsten Bands der 1980er und 90er Jahre ans «Summer-Days»-Festival. Die Band hat in ihrer 35-jährigen Geschichte über 60 Millionen Tonträger verkauft. Unvergessen sind ihre Hits «Alive and kicking», «Don't you (forget about me)» und «She's a river». Diese werden sie sicherlich alle live zum Besten geben, denn die aktuelle Tour ist eine Greatest Hits Tour.

**The Australian Pink Floyd Show (AUS), 00.00 Uhr**

Wenn eine Coverband vom Kopf der Originalband eingeladen wird, an seinem 50. Geburtstag zu spielen, dann gilt das als Ritterschlag. The Australian Pink Floyd Show sind so gut, dass sie von David Gilmour geadelt wurden. Ihr Repertoire umfasst alle Klassiker von der Frühzeit von Pink Floyd mit Syd Barrett bis zu ihrer Auflösung, und die Shows sind rund um die Welt ausverkauft.

**Bandinfos Samstag**

**Gion Stump & The Lighthouse, 13.00 Uhr**  
Gion Stump ist ein reisender Musiker und stets auf der Suche nach Abenteuern. Mit seiner 2007 gegründeten Band «Gion Stump & The Lighthouse Project» veröffentliche er bislang zwei Alben und ein Soloalbum, mit welchem er durch Europa getourt ist. Eine Zusammenarbeit mit Chris de Burgh kann er ebenso aufführen wie einen Auftritt im BBC Radio. Am «SummerDays»-Festival eröffnet die Band den Samstag mit ihrem rockigen Sound und Geschichten aus der ganzen Welt.

**Ira May (CH), 14.30 Uhr**  
Die Biografie beginnt im Jetzt. Keine lange Vergangenheit, keine tausenden Querverweise, um sich so die Aufmerksamkeit der Redakteure zu erhaschen. Es gibt nur Ira May, eine einzigartige Stimme und ihre Musik. Letztes Jahr hat SRF 3 einen der neuen Songs entdeckt. Die Resonanz war so gross, dass sie den Titel sofort auf Hauptrotation nehmen. «Let you go» feiert eine Weltpremiere und die Geburtsstunde der wohl talentiertesten Soulsängerin der Schweiz ist angebrochen. Das Debütalbum «The Spell» ist im Januar erschienen und schoss an die Spitze der Schweizer Hitparade.

**Pegasus (CH), 16 Uhr**  
Pegasus sind die Spitze des neuen Schweizer-Pop. Selbstbewusst kreieren sie einen innovativen, eigenen Sound. Der Platinstatus ihres letzten Albums «Human. Technology» ist mit dem Olympia-Nr.1-Hit «Skyline» und den erfolgreichen Radiosingles «Technology» und «Rise Up» die logische Konsequenz. Gerade mal Mitte 20 sind die vier Bandmitglieder aus Biel und bereits hartgesottene Profis mit reichlich Routine im Tourgepäck. Vier unbeirrbar Musiker, deren Spektrum von Dance

über Pop bis zur epischen Stadion-Rock-Geste reicht. Am 14. März 2014 erschien ihr lange erwartetes neues Album «Love & Gunfire».

**Bastian Baker (CH), 18 Uhr**  
Bastian Baker ist momentan der Exportschlager. Mit seinen süffigen, eingängigen Folkpopsongs begeistert der Lausanner nicht nur die Schweiz, sondern auch das nahe und weitere Ausland. Hierzu- lande, aber auch in Frankreich und Belgien, erobert er die Charts; in Belgien sitzt er sogar seit diesem Jahr in der Jury der dortigen Ausgabe von «The Voice». Bastian Baker war einer der grossen Abräumer an den diesjährigen Swiss Music Awards. Seine fröhlichen Melodien und der welsche Charme werden bestimmt auch das «SummerDays»- Publikum hin- und mitreissen.

**Tim Bendzko (D), 20 Uhr**  
Tim Bendzko hat 2012 den Echo als Bester Newcomer, die 1live Krone und den MTV Music Award als bester Künstler gewonnen. Sein Debütalbum «Wenn Worte meine Sprache wären» mit Doppelplatin ausgezeichnet wurde und war 69 Wochen in den Charts. Der 1985 geborene Berliner hat etwas, das man eine Gabe nennen möchte: Tim Bendzko kann nicht nur die Welt retten, er kann auch Welten erschaffen – durch seine Musik.

**Jamiroquai (UK), 22 Uhr**  
Seit 1992 und sieben Studioalben sorgen Jamiroquai für unstete Beine, zuckende Glieder und ungebändigte Tanzlaune. Ihrem unverkennbaren Sound-Mix bleiben sie treu, Frontmann Jay Kay trägt noch immer gerne ausgefallene Kopfbedeckungen. Der Space Cowboy ist wieder da! Und bringt Tanzmusik mit an den Bodensee. Sein schweizexklusives Konzert wird gespickt sein mit seinen unzähligen Hits ab seinen mehrfach prämierten Erfolgsalben.

**The Boss Hoss (D), 00.00 Uhr**  
Es sind die gelungene Mischung aus eigenen Stücken und Coverversionen von prominenten Songs, der Countryrockroll-Stil und die kraftvollen Hammerkonzerte, die The Boss Hoss so gut machen. Als Abschlussband am Samstag werden sie dem Publikum nochmals gehörig einheizen und das «SummerDays»-Festival mit einem Rock'n'Roll-Feuerwerk beenden.

Letzte Tipps für das sechste «SummerDays»-Festival – das schönste Open-Air-Event am Bodensee

# Zum vierten Mal ausverkauft



Bunt gemischt – auch am fünften Arboner «SummerDays»-Festival sind für alle Alters- und Genussschichten Topacts dabei!

**Grosse Namen wie Jamiroquai, Simple Minds, Gotthard, The Boss Hoss, Tim Bendzko werden flankiert von den starken Schweizer Acts Philipp Fankhauser, Bastian Baker, Pegasus und Ira May. Am ausverkauften «SummerDays»-Festival kann auf dem ganzen Gelände nur noch bargeldlos bezahlt werden – die Veranstalter setzen ab diesem Jahr auf Cashless-Payment.**

Für das sechste «SummerDays»-Festival an den Arboner Quaianlagen geben die Veranstalter ein paar letzte Tipps für eine bequeme Anreise, das neu eingeführte Cashless-System und einen stimmigen Festivalgenuss. Ausführliche Infos unter [www.summerdays.ch](http://www.summerdays.ch).

**Ohne Bargeld am Festival**

Auf dem Festivalgelände kann nur bargeldlos mit der Festival-Card bezahlt werden. Einzige Orte nur mit Barzahlung sind der Festivalparkplatz und der festivaleigene Campingplatz. Beim Tausch des Tickets gegen das persönliche Kon-

trollarmband erhalten die Besucher eine Festival-Card. Auf diese kann an allen Cash-Points vor dem Eingang Hafen und Badi, sowie auf dem Gelände, Guthaben geladen werden. Es werden Bargeld oder Maestro-, Postfinance-, Master- und VISA-Karte akzeptiert. Restguthaben können vor dem Verlassen des Festivalgeländes an den Cash-Points in Bargeld getauscht werden oder bis 30 Tage nach dem Festival elektronisch zurückgefordert werden. Weitere Informationen finden sich auf der Festivalwebseite.

trollarmband erhalten die Besucher eine Festival-Card. Auf diese kann an allen Cash-Points vor dem Eingang Hafen und Badi, sowie auf dem Gelände, Guthaben geladen werden. Es werden Bargeld oder Maestro-, Postfinance-, Master- und VISA-Karte akzeptiert. Restguthaben können vor dem Verlassen des Festivalgeländes an den Cash-Points in Bargeld getauscht werden oder bis 30 Tage nach dem Festival elektronisch zurückgefordert werden. Weitere Informationen finden sich auf der Festivalwebseite.

**Havana neben Appenzell am See**

Die Chesterfield Lounge befindet sich dieses Jahr linkerhand direkt nach dem Eingang Hafen und bietet erneut ein spannendes Programm mit diversen DJs und der Silent Disco. Auf dem grossen Platz am See (beim Fliegerdenkmal) feiert am diesjährigen «SummerDays»-Festival die Havana Club Bar Premiere. Ebenfalls neu und gleich nebenan ist die Appenzeller Alpenbitter Bar zu finden. Auf die Bühne am See wird dieses Jahr verzichtet. *pd.*

**Gelände- und Anfahrtsplan online**

Die Veranstalter empfehlen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrs-

**Arboner Wochenmarkt**  
am storchenplatz  
Jeden Samstag 9.00 – 13.00 Uhr bis zum 27. September  
Landwirtschaftliche saisonale, regionale, erntefrische Produkte und Fleisch.  
Auch am SummerDays-Samstag sind wir alle da, wie immer...  
Am Vereinsstand: Frauenwerkstatt Arbon, [www.frauenwerkstatt.ch](http://www.frauenwerkstatt.ch)  
[www.facebook.com/wochenmarkt.arbon](http://www.facebook.com/wochenmarkt.arbon)  
«Treffpunkt» im felix. die zeitung.

**Summer-Days Feeling**  
von der **Türmli Terrasse** aus  
(Wenn der Wind passt) Türmli ab 18 Uhr offen  
Karin Maier  
Grabenstrasse 2, 9320 Arbon  
[www.bistroturn.ch](http://www.bistroturn.ch)  
Natel 079 228 82 91

**Seegarage Bärtsch**  
B.+K. Bärtsch  
Romanshorner Str. 93  
9320 Arbon  
Tel. 071 446 80 20  
Fax 071 446 06 12  
Fiat-Service

Wir wünschen allen viel Vergnügen am SummerDays Festival

**TREND FASHION SHOW**  
Mittwoch, 3. Sept. 14, 19.30 Uhr  
Boutique Adesso  
Novaseta Arbon  
Moderator Reto Scherrer  
Ex-Mister Schweiz Stephan Weller  
Vorverkauf ab sofort!  
adesso MODE FÜR SIE UND IHN  
Eintritt Fr. 10.– (wird als Gutschein angerechnet)

**«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»**  
PHONAK  
9320 Arbon  
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26  
Hörberatung Blumer der Hörprofi  
9400 Rorschach  
Hauptstrasse 65, Eingang Signalstrasse  
Telefon 071 841 47 88



Neue Sammelstelle der Stadt Arbon kann gebaut werden

# Trotz allem der beste Standort

Ende August wird an der Landquartstrasse 101a, hinter dem Fitnesszentrum, mit dem Bau der neuen Arboner Sammelstelle begonnen. Der Stadtrat hat die Baubewilligung dazu erteilt.

en Sammelstelle an der Landquartstrasse 101a genehmigt. Die entsprechenden Bauarbeiten starten in den nächsten Tagen. Als erstes werden Terrainanpassung und die Versorgungsleitungen in Angriff genommen.

**Kostengünstig und unterhaltsam**  
Beim Projekt wurde auf eine kostengünstige und unterhaltsame Ausführung Wert gelegt. Erstellt werden zwei offene Unterstände für Abfälle wie Schuhe, Altpapier, Unterhaltungselektronik, Petflaschen etc.. Die Unterstände sind aus langlebigem Stahl mit einem Dach aus Blechelementen. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 460 000 Franken, davon rund 150 000 Franken für Kanalisations- und Tiefbauarbeiten. Ziel ist, die Arbeiten bis Ende Jahr abzuschliessen und die neue Sammel-

stelle noch 2014 in Betrieb zu nehmen. Die Öffnungszeiten der neuen Sammelstelle bleiben analog der früheren respektive der aktuellen, provisorischen Entsorgungsstelle auf dem «Saurer WerkZwei».

**Der beste Standort**  
Ursprünglich plante die Stadt Arbon bereits 2012 den Bau einer neuen Sammelstelle an der Landquartstrasse 101a. Auslöser für die Planung war die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» (NLK). Das erste Projekt wies das Stadtparlament 2013 jedoch zurück an den Stadtrat mit der Bitte, weitere mögliche Standorte und Angebote noch einmal zu prüfen und die Vor- und Nachteile abzuwägen. Diesem Wunsch kam der Stadtrat nach. In der abschliessenden Diskussion kam das Stadtparlament

zum Schluss, dass der von der Stadt Arbon ursprünglich evaluierte Standort trotz allem der Beste sei und genehmigte in der Folge den benötigten Baukredit. Die neue Sammelstelle ist der Ersatz für die einstige Entsorgungsstelle beim Werkhof.

Medienstelle Arbon

### Die Kraft des Vollmondes

Im Westen nehmen die Menschen die Zeit des Vollmondes auf unterschiedliche Art und Weise wahr. Nach uraltem Wissen aus Tibet ist in dieser Zeit die vitale Lebensenergie in vollem Fluss und durchströmt den ganzen Körper. Intensive Ausstrahlung von spirituellen Energien können zur Vollmondzeit besonders wahr genommen werden. Kraftvoll und authentisch gibt Loten Dahortsang aus dem Tibet-Institut Rikon dieses Wissen am 9. September um 20.15 Uhr im Zentrum beim Kreisel an der St.Gallerstrasse 34a, weiter. Info/Anmeldung info@lujong-yoga.ch, 079 453 01 57.

An seiner letzten Sitzung hat der Stadtrat Arbon den Bau einer neu-

**Aus dem Stadthaus 95 Jahre – wir gratulieren**  
Gestern Donnerstag, 28. August 2014, konnte in der Alterssiedlung an der Rebhaldenstrasse 13 in Arbon Frau Margritte Huber ihren 95. Geburtstag feiern.

Der Jubilarin gratulieren wir auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie weiterhin begleiten.

Stadtkanzlei Arbon



**Verkehrsordnung**  
Reg.-Nr. 2014/080/TBA

Gemeinde, Ort: **Arbon**  
Strasse, Weg: Schöntalstrasse (Bereich Sportplatz) Parzelle 2627  
Antragsteller: Stadt Arbon  
Anordnung: neue Parkfelder mit Bewirtschaftung

**Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:**  
Die Parkfelder Nr. 3-10 mit dem Signal 4.20 «Parkieren gegen Gebühr» werden gemäss Antrag vom 01. Juli 2014 und rev. Situationsplan vom 16. Juli 2014 genehmigt.  
Der Situationsplan kann bei der Stadt Arbon eingesehen werden.  
Rechtsmittel:  
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, Beschwerde geführt werden. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Sie ist im Doppel unter Beilage des angefochtenen Entscheides einzureichen.  
Frauenfeld, 14. August 2014 Departement für Bau und Umwelt



**Verkehrsordnung**  
Reg.-Nr. 2014/090/TBA

Gemeinde, Ort: **Arbon**  
Strasse, Weg: Rossweidstrasse  
Antragsteller: Politische Gemeinde Arbon  
Anordnung: Zonenhöchstgeschwindigkeit 30 km/h

**Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:**  
Die Signale 2.59.1 und 2.59.2 «Beginn und Ende der Zone mit Geschwindigkeitsbeschränkung» und allfällige weitere Massnahmen werden gemäss Antrag vom 14. August 2014 und Situationsplan vom 12. August 2014 genehmigt. Gestützt auf Art. 6 der Verordnung über Tempo-30-Zonen vom 28.09.01 sind die realisierten Massnahmen spätestens nach einem Jahr auf ihre Wirkung zu überprüfen. Wenn die angestrebten Ziele nicht erreicht wurden, sind zusätzliche Massnahmen zu ergreifen.  
Der Situationsplan kann bei der Stadt Arbon eingesehen werden.  
Rechtsmittel:  
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, Beschwerde geführt werden. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Sie ist im Doppel unter Beilage des angefochtenen Entscheides einzureichen.  
Frauenfeld, 21. August 2014 Departement für Bau und Umwelt

Neues Badstudio von Haustechnik Eugster AG in Arbon

# Badewelten am Bodensee

**Investitionsfreudige Hausbesitzer und Wohnungseigentümer richten ihre Blicke nach Arbon! Dort ist im letzten Mai ein mit modernsten technischen Produkten eingerichtes Badestudio mit einzigartigem Dienstleistungscharakter eröffnet worden. Diese zündende Idee stammt vom Unternehmer und FDP-Kantonsrat Daniel Eugster, seit 2002 Geschäftsleiter der Eugster Haustechnik AG mit Hauptsitz in Roggwil.**

Im Sinne einer noch intensiveren Kundenbindung eröffnete die Haustechnik Eugster AG im Erdgeschoss im Grossebacher-Hochhaus in Arbon kürzlich ein neues Badstudio.

**Exklusives Studio im Oberthurgau**  
Die Haustechnik Eugster AG – Fachpartnerin für Wasser, Wärme und Wohlbefinden im Oberthurgau – überzeugt Haus- und Wohnungsbesitzer mit einer neuen Innovation. Mit dem modernen Badstudio trägt Daniel Eugster der Tatsache Rechnung, dass das Bad in den letzten Jahren weiter massiv an Profil gewonnen hat – «dem Wellness-Hype sei Dank!» Im 120 Quadratmeter grossen Showroom, der jeweils Montag bis Freitag von 09 bis

12 Uhr mit kompetenten Fachkräften besetzt ist (nach telefonischer Anmeldung unter 071 455 15 55 aber auch ausserhalb der Öffnungszeiten besucht werden kann), begleitet der Badsanierer Interessenten in traumhafte Badewelten. In einem Dusch-WC-Center zeigt die Eugster Haustechnik AG an einer viereinhalb Meter langen Wand das Gesamtsortiment von Geberit-AquaClean und dem neuen Schweizer Hersteller «La Preva». Weiter präsentiert «Badewelten am Bodensee» individuelle Möbel des Schweizer Produzenten «talsee» sowie freistehende Waschtische, Waschtischsäulen und anderes von renommierten Firmen wie Laufen und Schmidlin. Nebst einem Waschautomaten mit Waschmitteldosierung von Miele sind im Showroom an idealer Lage mit Parkplätzen in unmittelbarer Nähe auch individuelle «repabad»-Dampfduschen in Betrieb. Freistehende Badewannen der Firmen Kaldewei und Schmidlin runden das Angebot nebst Armaturen für Küche und Bad von Vola, ARWA, Similar, KWC und Hansa ab. Daniel Eugster: «Es gibt also unzählige Gründe, unsere 'Badewelten am Bodensee' zu besuchen!» red.



Im Sinne einer noch intensiveren Kundenbetreuung eröffnete die Haustechnik Eugster AG im Erdgeschoss im Grossebacher-Hochhaus in Arbon Mitte Mai ein neues Badstudio.

### Sommerpause beendet

Am kommenden Montag, 1. September, von 17 bis 19.30 Uhr geht für das Trauercafé «LichtBlick» der evang. Kirchgemeinde Arbon die Sommerpause zu Ende. Das Trauercafé ist ein Ort für Menschen, die einen vertrauten Menschen verloren haben, ein geschützter Ort für Gespräche und zum offenen Austausch, ein Treffpunkt für Menschen, die sich angesprochen fühlen. Verantwortlich ist Pfarrerin Angelica Grewe. Miteinander reden, einander zuhören und die Gemeinschaft beim Essen teilen können – im Sekretariat (071 446 25 09) wird bis Montag um 12 Uhr um eine Anmeldung gebeten.  
Am Dienstag, 2. September, öffnet die Cafeteria wieder die Pforten. Von 14 bis 16 Uhr sind Besucherinnen und Besucher willkommen im Haus «Lichtenberg» an der Römerstrasse 5. Bei Kaffee und Kuchen lässt sich ungezwungen plaudern, Kontakte knüpfen, Freude haben. mitg.

### 4- und 3-Zimmer-Wohnung suchen Nachmieter

St.Gallerstrasse 47/49, 9320 Arbon

**4-Zimmer-Wohnung für CHF 1'150.-**  
Zimmer: 4.0, Wohnfläche: 83 m<sup>2</sup>  
Stockwerk: 3  
Verfügbar: Per sofort oder nach Vereinbarung

**3-Zimmer-Wohnung für CHF 1'190.-**  
Zimmer: 3.0, Wohnfläche: 70 m<sup>2</sup>  
Stockwerk: 2  
Verfügbar: Per sofort oder nach Vereinbarung

Kontaktieren Sie uns unter 044 368 88 16 und vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin!

**manser**  
manserimmobilien.com  
zu vermieten  
Sonnenhügelstr. 5a  
9320 Arbon  
**4 1/2 Zi-Wohnung 2.0G**  
• CHF 1'690.00/Mt. zzgl. NK  
Wir vermieten eine neuwertige Wohnung an zentraler Lage. Einkaufsmöglichkeiten, öffentlicher Verkehr und Autobahnanschluss in näherer Umgebung.  
Die moderne Wohnung verfügt über eine offene Küche und einen grossen Balkon mit optimaler Besonnung. Die Wohnlage ist ruhig und kinderfreundlich.  
Infos: Tel. 071 447 12 23



## Auflage Baugesuche

**Bauherrschaft:** Fuchs Immo Concept GmbH, Hauptstrasse 13, 9515 Hosenruck

**Bauvorhaben:** Bau Mehrfamilienhaus

**Bauparzelle:** 5049, Im Löffelchratte 3, 9320 Stachen

**Bauherrschaft:** Blumer Andreas und Nicole, Gottfried-Keller-Strasse 33, 9320 Arbon

**Bauvorhaben:** Fassadensanierung, Neugestaltung Sitzplatz und Garagenvorplatz

**Bauparzelle:** 3280, Gottfried-Keller-Strasse 33, 9320 Arbon

**Bauherrschaft:** Politische Gemeinde Arbon, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon

**Bauvorhaben:** Bushof

**Bauparzelle:** 2853, Stickereistrasse / Klarastrasse, 9320 Arbon

**Bauherrschaft:** HRS Real Estate AG, Walzmühlestrasse 48, 8501 Frauenfeld

**Bauvorhaben:** Tiefgarage Hamel

**Bauparzelle:** 2853 Stickereistrasse 4, 9320 Arbon

**Auflagefrist:** 29. Aug. 2014 bis 17. Sept. 2014

**Planaufgabe:** Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3.Stock

**Einsprache:** Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.



## Beginn Tiefbauarbeiten für Sanierung und Neubau von Werkleitungen in der Amriswilerstrasse in Arbon Abschnitt AFG Corporate Center bis Brunnenwiesenstrasse

Die Arbon Energie AG ist für die Versorgungssicherheit für Wasser und Elektrizität auf dem Gemeindegebiet verantwortlich. Um das abzuschern, wird für die Wasserversorgung auf dem oben genannten Teilstück eine sehr alte Gussleitung saniert und eine neue Transportleitung erstellt. In diesem Bereich wird auch ein neuer EW Rohrblock erstellt. Vor allem für die Sanierung der Hausanschlüsse muss die Kantonsstrasse einige Male überquert werden. Die Bauarbeiten beginnen am 8. September 2014, und dauern voraussichtlich bis Ende November 2014, gute Witterung vorausgesetzt. In einigen Teilabschnitten ist eine Verkehrsregelung mit einer Lichtsignalanlage nötig. Die Arbon Energie AG bittet um Verständnis für die bevorstehenden Unannehmlichkeiten.

## Privater Markt

Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, **Teppichreinigung mit Taski-Profigerät**, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. **TOP PREISE!!** 079 216 73 93 oder p.robeto@bluewin.ch.

Biete in Arbon **Nachhilfe für Französisch** (Primar- sowie Sekundarstufe und KV), Fr. 30/Std., 071 446 87 93.

**Gold – Silber – Antikes. Sofortige Barauszahlung.** Gold, Silber, Platin tragbar oder defekt. Ketten, Ringe, Armbänder, Brillanten. Gold- und Silbermünzen, Zahngold und Luxusuhren. Ölgemälde, Holz- und Bronzefiguren sowie Porzellan und Streichinstrumente. **Kostenlose Wertermittlung. 079 276 30 62 Herr Spindler.**

**Stress mit dem Umzug?** Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! **picobello reinigungen** 076 244 07 00.

**Gesucht** per sofort in Arbon, **flexible Teilzeitarbeitnehmerin für Reinigungsarbeiten.** Gute Deutsch- oder Italienischkenntnisse erforderlich. Telefon 079 422 03 25.

**Erfahrener Plättlleger** übernimmt **Plättliarbeiten, Bauabdichtungen und Silikonarbeiten.** Tel. 076 561 71 52.

**Baujahr 1966 (w) sucht Stelle im Servicebereich.** Ich biete langjährige Gastronomieerfahrung. Bin flexibel, teamfähig, kontaktfreudig und hoffe auf neue Herausforderungen. Freue mich sehr auf baldige Kontaktaufnahme unter Tel. 079 685 20 25.

**Fotoreportagen.** Baby-, Kinder-, Familien-, Hochzeits- oder Eventfotos. Frauenakt. Albums-service (auch mit Fremddaten) Dipl. Fotografin • Tel. 079 449 02 21.

**Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill** PC-Support, PC-Hilfe, PC-Reparatur. Bill macht Ihren PC/Laptop schneller und sicherer. Seit 23 Jahren EDV Jörg Bill www.jbf.ch

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandras Bügelservice** übernimmt das für Sie. Tel. 078 680 77 15, **mit Abhol- und Bringservice.**

**Student bietet Nachhilfe in allen Fächern** für Primar- und Sekundarstufe an (Fr. 20.– pro Std.) - Tel. 079 610 58 37.

**Kaffeemaschinen Reparatur Service** **Anmeldung unter Tel. 071 845 42 48** (Horn). Nur nach telefonischer Vereinbarung, (vorher: Coffee-Shop Rorschach).

## Liegenschaften

**Zu kaufen gesucht, Nähe Bodensee 1-2 Familienhaus** mit Garage oder Schopf und kleinem Umschwung. Tel. 076 423 41 40.

**Arbon, im Bergli.** Zu vermieten per 1.10.2014 o. n. V. **grosses Büro im EG** komplett eingerichtet mit verschiedenen Schränken, eigenes WC. Miete Fr. 410.– inkl. NK. Tel. 071 455 14 05.

**Arbon, Brühlstr. 107.** Zu vermieten per sofort **2 1/2-Zimmer-Wohnung** möbliert, Abstellplatz, Miete Fr. 1100.– inkl. NK. Tel. 071 446 64 58.

## Fahrzeugmarkt

**Kaufe Autos, Jeeps und Lieferwagen.** Alle Marken und Jahrgänge. Sofort **gute Barzahlung.** Gratis Abholdienst, **Telefon 079 267 08 04** auch Sa/So.

## Treffpunkt

**Restaurant Pöstli**, 9320 Stachen Tel. 071 570 33 65. **Montag bis Freitag von 11 bis 13 Uhr Selbstbedienungs-Mittagsbuffet à Fr. 15.–, bei schönem Wetter im Pöstli-Garten.** Samstag ab 13 Uhr und Sonntag geschlossen.

**Kofferraumflohmarkt «Carboot Sale»** **Sonntag, 31. August 2014 von 8–16 Uhr, Arbon, Coop Bau & Hobby.** Hallo ist deine Ferienkasse auch leer, füll sie wieder auf, Ware ins Auto packen, Kofferraum auf und los geht's mit dem Verkauf. Kasten und Keller leer, Kasse wieder gefüllt. Anmelden: life-event@bluewin.ch oder 079 880 56 00.

**Arboner Wochenmarkt jeden Samstag bis zum 27. September, 9 - 13 Uhr auf dem Storchentplatz:** Saisonale Lebensmittel regionaler Produzenten und Spezialitäten. Auch am Summer-Days-Samstag sind wir alle für sie da. Am Vereinsstand: Die Frauenwerkstatt Arbon

**Zu verkaufen einen 2-Tages-Pass ans SummerDays-Festival** Arbon Fr, 29. + Sa, 30. August 14 • 079 36 91 87



## Auflage

### Verkehrsordnung

gemäss Art. 3 Abs. 4 SVG

**Gemeinde, Ort:** Horn

**Strasse, Weg:** Gebiet nördlich vom Bahnhof und Horn Süd (Gebiet südlich vom Bahngeleise)

**Antragsteller:** Gemeinderat Horn

**Anordnung:** blaue Zone und erweiterte Blaue Zone sowie Parkierungsverbot

**Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:** Die Signale 4.18 «Zone Parkieren mit Parkscheibe», 4.18 «Zone Parkieren mit Parkscheibe» mit Zusatz «mit Parkkarte unbeschränkt» und «max. 4h» sowie 2.50 «Zone Parkieren verboten» mit Zusatz «Ausgenommen markierte Parkfelder» werden gemäss Anträgen vom 14.03.2014/08.07.2014 und rev. Situationsplan vom 14.08.2014 genehmigt. Der Situationsplan kann bei der Gemeinde Horn eingesehen werden.

**Rechtsmittel:** Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, Beschwerde geführt werden. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Sie ist im Doppel unter Beilage des angefochtenen Entscheids einzureichen.

Frauenfeld, 21. August 2014

Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau

## Thurgau

## VERANSTALTUNGEN

### Arbon

**Freitag, 29. August** 09.00 bis 11.00 Uhr: Stammtisch «Forum 60+/-» im Rest. Weiher. 15.00 bis 17.00 Uhr: «Kappeli» für Besichtigung geöffnet.

16.00 bis 17.30 Uhr: «Happy Hours» mit «Helmut, der lustige Hirte», Alters- und Pflegeheim National. – Beratertag mit 20 Prozent Rabatt, «swidro drogerie rosengarten».

**Freitag/Samstag, 29./30. August** – «SummerDays»-Festival auf dem Arboner Quaielände. – 10-Prozent-Tage bei Möhl.

**Samstag, 30. August** 09.00 bis 13.00 Uhr: Wochenmarkt mit saisonalen Lebensmitteln regionaler Produzenten auf dem Storchentplatz.

**Sonntag, 31. August** 10.00 bis 17.00 Uhr: «slowUp Bodensee Schweiz».

**Montag, 1. September** 19.00 Uhr: SVP-Stamm zu den Volksrechten in der Pizzeria «Il Giardino», St.Gallerstr. 80.

**Mittwoch, 3. September** 11.30 Uhr: Mittagstisch im evangelischen Kirchgemeindehaus.

### Duell der Aufsteiger

Morgen Samstag, 30. August, empfängt der FC Arbon 05 die Nachwuchsmannschaft des FC Wil 1900 auf dem Stacherholz. Der FCA zeigte sich bis anhin von allen Seiten. Von Flop bis Top war alles drin. Zwei Kanterniederlagen steht ein Sieg gegenüber, den man nach einem 0:2-Rückstand, in extremis noch erreichte. Erstmals in dieser Saison nicht in Rückstand geraten, dürfte somit Priorität geniessen. Kompaktheit und die Balance zwischen Angriff und Abwehr, werden in den kommenden Wochen wichtige Faktoren sein, um sich in der Liga zu etablieren. Spielbeginn ist um 17 Uhr! *mitg.*

### Crèmeschnitten am Meter

In der gemütlichen Festwirtschaft bei der Turnhalle in Frasnacht können am «slowUp» wieder die beliebten, frisch zubereiteten Crèmeschnitten genossen werden. Aber auch viele selbstgebackene Torten und Kuchen, feine Schnitzelbrote, gegrillte Würste und kühle Getränke werden angeboten. Der Turnverein Frasnacht-Stachen freut sich auf zahlreiche hungrige Gäste. *mitg.*

### Donnerstag, 4. September

14.00 bis 17.30 Uhr: Spielen in der Ludothek, «Forum 60+/-». 20.00 Uhr: «felix.»-Arena – «Keine Zukunft für «felix. die zeitung.»?, öffentliche Podiumsdiskussion im evangelischen Kirchgemeindehaus. – Fünffache Bonuspunkte in der «swidro drogerie rosengarten».

### Horn

**Sonntag, 31. August** – «slowUp» Bodensee.

### Roggwil/Freidorf

**Sonntag, 31. August** – «slowUp» Bodensee.

### Steinach

**Samstag, 30. August** 09.30 bis 11.30 Uhr: Letzte Bundesübung in Obersteinach.

**Sonntag, 31. August** – «slowUp» Bodensee.

### Region

**Samstag, 30. August** 17.00 Uhr: Vernissage Maura Fazzi / Peter Kühner in der Kellergalerie im Schloss Dottenwil.

**Dienstag, 2. September** 19.30 Uhr: Infoabend über sportliche KV-Lehre bei SBW Kreuzlingen.

### Vereine

**Freitag, 29. August** 19.30 Uhr: Hock im Hotel Restaurant Krone, Naturfreunde.

**Samstag, 30. August** 17.00 Uhr: Fussball, 2. Liga interregional FC Arbon 05 – FC Wil 1900, Sportanlagen Sacherholz.

### Letzte Bundesübung in Steinach

Morgen Samstag, 30. August 2014, werden auf der 300-Meter-Schiessanlage in Obersteinach die Scheiben zum letzten Bundesprogramm des Schützenvereins Steinach freigegeben. Die letzte Möglichkeit, die obligatorische Schiesspflicht zu absolvieren. Nach diesem Datum werden Säumige zum Nachschiesskurs vom Bund aufgegeben. Standblattausgabe von 09.30 bis 11.30 Uhr. 2014 sind Schiesspflichtige: Armeegehörige ab Rekrutenschule bis Jahrgang 1980. Ausgebildete Schützenmeister sind für speditive Abwicklung des Bundesprogrammes besorgt, daher nur kurze Wartezeiten. Schwache Schützen werden individuell betreut. *ba*

## Kirchgang

### Arbon

**Evangelische Kirchgemeinde** Amtswoche: 1. bis 5. September: Pfrn. A. Grewe, 071 446 37 47. www.evangel-arbon.ch

09.30 Uhr: Gottesdienst am «slowUp» auf dem Möhl-Areal in Stachen mit Pfr. H.U. Hug und Pfr. H. Ratheiser. Musikalische Begleitung durch die Stadtmusik, anschl. Festwirtschaft. Bei schlechtem Wetter (Tel. 1600 gibt Auskunft) in der evangelischen Kirche.

**Katholische Kirchgemeinde** **Samstag, 30. August** 17.45 Uhr: Eucharistiefeier. 19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otterskirche Roggwil. 19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku. **Sonntag, 31. August** 09.30 Uhr: Misa espanola en la capilla. 10.15 Uhr: Eucharistiefeier. 11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana. 19.30 Uhr: Taizé-Gebet im Altarraum.

**Christliches Zentrum Posthof** – Kein Gottesdienst im CZP. **Christliche Gemeinde Arbon** 09.30 bis 10.30 Uhr: Anbetung und Abendmahl. 11.00 bis 11.45 Uhr: Predigt. Kinderhort und Sonntagsschule. **Christliche Gemeinde Maranatha** **Samstag, 30. August** 19.00 Uhr: Lobpreis-Gottesdienst.

### Öffentlicher Vortrag im Schloss

Am Mittwoch, 3. September, um 19.30 Uhr lädt die Museums-gesellschaft Arbon zum öffentlichen Vortrag «Arbon vor dem Zweiten Weltkrieg – Hoffen und Bangen in schwieriger Zeit» von Hans Geisser im Landenbergsaal ein. Die turbulenten 1930er-Jahre, Weltwirtschaftskrise, Arbeitslosigkeit, Frankenaubwertung, weltweites Wetterrisiko, Kriegsangst. In Sichtweite des bedrohlichen Deutschen Reiches beeinflussen die dortigen Ereignisse, ebenso die Nazis in Arbon und ihre Mitläufer, die Menschen tiefer als im Landesinnern. Ihren Sorgen und Ängsten, auch ihrer Lebensfreude in schwieriger Zeit widmet sich der Vortrag. Anschliessend offeriert die Museums-gesellschaft den traditionellen Umtrunk. *MGA*

### Zeugen Jehovas

**Samstag, 30. August** 18.45 Uhr: Vortrag: «Ist mit dem Tod alles vorbei?»

### Berg

**Katholische Kirchgemeinde** 10.00 Uhr: Eucharistiefeier.

### Roggwil

**Evangelische Kirchgemeinde** 09.30 Uhr: Gottesdienst am «slowUp» auf dem Möhl-Areal in Stachen mit Pfr. H.U. Hug und Pfr. H. Ratheiser. Musikalische Begleitung durch die Stadtmusik, anschl. Festwirtschaft. Bei schlechtem Wetter in der evang. Kirche Arbon. Fahrdienst: Godi Hilperts-hauser, 078 889 02 73.

### Steinach

**Evangelische Kirchgemeinde** **Samstag, 30. August** 18.00 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum «slowUp»-Auftritt mit Pfr. S. Rheindorf und M. Heitzmann. **Katholische Kirchgemeinde** **Samstag, 30. August** 18.00 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum «slowUp»-Auftritt, evang. Kirche. **Sonntag, 31. August** – Kein Gottesdienst.

### Horn

**Evangelische Kirchgemeinde** 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Karin Kaspers-Elekes. **Katholische Kirchgemeinde** **Samstag, 30. August** 18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Pater der Marienburg.

### Schneider-Fotografien in der TKB

Noch bis zum 19. September zeigt die in Arbon aufgewachsene und in Roggwil wohnhafte Fotografin Franziska Schneider einen Ausschnitt aus ihrer «Faszination Fotografie» in der Schalterhalle der Thurgauer Kantonbank im Einkaufscenter Novaseta. Sie liebt vor allem die Makrowelt – also die Nahaufnahme von Kugeln, Wassertropfen, Seifenblasen und Blumen. – Weitere Informationen über das Schaffen von Franziska Schneider sind auch unter www.foto-fs.ch erhältlich.

### Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 (Fr. 1.93/Min.) und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14 (Fr. 1.93/Min.).

Leser **brief**

**Promenadenstrasse unter Wasser**

Schon vor Monaten wurde festgestellt, dass die Arboner Promenadenstrasse nicht für die schweren (Gelenk)Busse, all die Lastwagen und Traktoren mit Booten etc. gebaut ist. Die Erschütterungen in dieser Strasse sind seit der provisorischen Einbahnregelung riesig. Die Bauweise damals sah keinen Schwerverkehr vor, und es hatte schon ganz am Anfang der Testphase diverse Risse und Schäden gegeben an diversen Gebäuden.

Auch deshalb wurde schliesslich beschlossen, die Busse ab nächstem Jahr nicht mehr durchzuführen. Ist das Timing zu spät? Hätte man besser sofort reagieren sollen? Kann man jetzt noch die Notbremse ziehen, bevor es noch mehr Schäden und folglich Kosten für die Steuerzahler gibt? Diese Fragen sollten sich nicht nur die Anwohner an der Promenadenstrasse stellen, die durch einen kürzlichen Rohrschaden für kurze Zeit sogar auf das Luxusgut Wasser verzichten mussten.



Natürlich sagen die Befürworter der neuen Strassenführung, dieser Schaden hätte mit den zusätzlichen Belastungen nichts zu tun. Fakt ist, dass jeder, der seine Augen nicht verschloss, in den Pflastersteinen die Rinnen sehen musste, die seit Anfang dieses Jahres je länger je tiefer wurden. Und Fakt ist auch, dass in den letzten mindestens elf Jahren nie etwas in dieser Art passiert war. Welche Ideen, die man zur Testphase einreichte, wurden eigentlich schon umgesetzt? Wird die Arboner Bevölkerung wieder einmal informiert, werden wieder einmal neue Zahlen publiziert? Das Projekt scheint ein grosses Mysterium zu bleiben.

Monique Tomaselli

Arbonerin Linda Huber veröffentlicht ihren zweiten Roman

## Die Bibliothek dankt



Linda Huber (links) signiert zur Freude der Bibliotheksleiterin Elisabeth Frauchiger ihren zweiten englischen Roman «The Cold Cold Sea».

**Nur rund ein Jahr hat es gedauert, bis die englischsprachige Arboner Autorin Linda Huber der Bibliothek ein weiteres Buch geschenkt hat. Dabei handelt es sich um ihren zweiten Roman «The Cold Cold Sea», dem bald schon ein schottisches Kinderbuch folgen wird.**

Das Regal mit englischen und französischen Büchern verschwindet in der Arboner Bibliothek beinahe in der Flut von rund 13 000 Büchern, welche zur Ausleihe bereitliegen. Aber dieses Regal beinhaltet literarische Schnäppchen wie den Roman «The Paradise Trees» von Linda Huber, die 22 Jahre in Glasgow wohnte, bis sie in die Schweiz zog mit der Absicht, ein Jahr lang als Physiotherapeutin zu arbeiten.

**Ein Kinderbuch als drittes Werk**

Aber es kam alles anders. Aus einem Jahr wurden mehrere, und heute wohnt Linda Huber immer noch in Arbon. Allerdings unterrichtet sie heute English in einer Sprachschule im mittelalterlichen Schloss. «Nur schon das Schloss durch den Innenhof zu betreten», so Linda Huber, «ist ein sehr eindrückliches Erlebnis, wenn man all die anderen Leute bedenkt, die im Verlauf der Jahrhunderte ebendies taten.» Über die Jahre hinweg gelang es der Hobby-schriftstellerin, rund 50 Kurzgeschichten in englischen Frauenzeitschriften zu veröffentlichen. Ein Meilenstein war der Februar 2013, als

der Verlag Legend Press ihren Roman «The Paradise Trees» akzeptierte und ihn im September 2013 veröffentlichte. «Kurz davor», so Linda Huber, «wurde auch mein zweites Buch 'The Cold Cold Sea' angenommen, das nun druckfrisch vorliegt.» Die Bücher können beim Amazon-Verlag oder in jedem Buchladen bestellt werden ... «oder direkt bei mir», so Linda Huber, «wenn jemand ein signiertes Exemplar wünscht.» Bereits blickt die schottische Schriftstellerin wieder in die Zukunft, denn im kommenden Jahr will sie ein Kinderbuch für acht- bis zwölfjährige Leseratten veröffentlichen, das auf einer schottischen Insel spielt.

**Dibiost wird immer beliebter**

Dass Linda Huber der Arboner Bibliothek mit «The Cold Cold Sea» auch ihren zweiten Roman schenkte, freut Elisabeth Frauchiger ganz besonders: «Es ist eher selten, dass uns eine einheimische Schriftstellerin ein derart persönliches Präsent macht.» Aber auch sonst hat die Arboner Bibliothekarin Grund zur Freude, denn die Möglichkeit, digitale Medien wie E-Books, E-Hörbücher, Filme und Musik direkt auf den Computer, das Smartphone oder ein anderes internetfähiges Gerät herunterzuladen, wird trotz ausgezeichneten Frequenzen vor Ort immer beliebter. Besonders bewährt sich dabei die Digitale Bibliothek Ostschweiz ([www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch)) als Partnerin.

eme

**Aus dem Stadthaus**

**Saisonende in den Badis**

Nach dem verregneten Juli und dem unbeständigen Wetter im August steht die Badesaison 2014 schon wieder vor ihrem Ende. Das Strandbad Arbon schliesst am Sonntag, 7. September, das Schwimmbad eine Woche später, am Sonntag, 14. September. Der tendenziell eher regnerische und kühle Sommer wirkte sich auf die Anzahl Eintritte in den städtischen Bädern aus. Trotz sonnigem Monat Juni mit dem Rekordwochenende an Pfingsten mit mehr als 11 000 Schwimmbad-Eintritten, können die Vorjahreszahlen weder im Strandbad noch im Schwimmbad erreicht werden. Registrierte das Strandbad im Juli des letzten Jahres 9623 bezahlte Tages- und Abend-Eintritte, waren es im Juli 2014 nur 2768 Eintritte. Ähnlich präsentiert sich die Situation im Schwimmbad. Im Monat Juli wurden wetterbedingt 18 838 Schwimmbad-Eintritte gezählt. Das sind 28 000 Eintritte weniger als im gleichen Monat vor einem Jahr. Nachdem sich auch der August nicht von seiner besten Seite zeigte, wird sich die Bilanz bis Saisonende nicht massgeblich verändern.

**Saison 2015 startet im Mai**

Im Strandbad endet die Badesaison am Sonntag, 7. September 2014. Anschliessend werden die Sanitäreanlagen geschlossen, die Notrufsäulen abgeschaltet und die Flosse entfernt. Auch die gemieteten Schrank- und Liegestuhlfächer sollen bis dahin geleert und die Schlüssel zurückgegeben werden. Das Restaurant Strandbad bleibt aber noch bis zum Sonntag, 21. September 2014, offen. Das Schwimmbad Arbon schliesst am Sonntag, 14. September 2014. Badegäste, die ihre Sonnenschirme oder Liegestühle im Schwimmbad eingestellt haben, werden gebeten, diese bis dahin abzuholen und den Schlüssel zurückzugeben. Dies gilt auch für die gemieteten Schrankfächer sowie für die Saisonkabinen. Das Schwimmbad Arbon öffnet wieder am Freitag, 1. Mai 2015, und das Strandbad rund zwei Wochen später.

Medienstelle Arbon